



Von vielen Urteilen das kürzeste: „Die vorliegenden Bändchen sind Meisterleistungen gediegenen Geschmacks. Und die Sorgfalt und Schönheit der Ausstattung wurde an Dichtungen gesetzt, die es ihrem hohen Wert nach verdienen.“

(Zittauer Nachrichten)

Wilhelm Schäfer

Die unterbrochene Rheinfahrt

Erzählung. 11.–15. Tsd. Biegsam gebunden 2.50 Mk.

Wie ein wohlbehüteter junger Mensch zum ersten Mal die vorgezeichnete Bahn verläßt und dabei eine Wirklichkeit erobert, die ihm bisher verschlossen war, – diesen Vorgang gestaltet Wilhelm Schäfer zu einem spannenden und erregenden Erlebnis.

Ein junger Basler soll mit seinem Hauslehrer die Universität Bonn beziehen und entflieht ihm während der Rheinfahrt, um einmal die lästige Aufsicht mit ein wenig Freiheit zu vertauschen. Es gelingt ihm anders, als er sich's gedacht hatte. Denn seine Unerfahrenheit verstrickt ihn unversehens in mancherlei gefährliche und lächerliche Dinge, und im Zeitraum weniger Tage wird er dem Garten seiner Kindheit heftig entrissen. Die eroberte Wirklichkeit stellt sich ihm durchaus nicht nur als schön und harmonisch dar. Er lernt, was Not und Abhängigkeit bedeuten, und eine Ahnung vom großen „Geheimnis der Lebens- und Weltangehörigkeit“ geht ihm auf. Hinter den Wundern und Schrecken von Liebesverflechtung, Zeugung und Tod wird ihm ein Größeres offenbar: Er rührt an die Grenzen des Ich, er ahnt Jenseits und Gott, wenn auch in anderem Sinne als dem der Lehrbücher.

Diese große Novelle ist ein vollendetes Meisterwerk herrlicher Erzählkunst. Alles hat Leben, Fleisch und Blut und – einen ganz feinen Humor, der den Dichter als verständnisvollen Kenner der Menschen und des Lebens zeigt. Gleich einem echten Erlebnis wird dieses Kunstwerk eingreifen können in das Leben junger Menschen, daß sie mit dem Helden der Geschichte sagen: „Doch wie die Welt wirklich ist, nicht anders will ich sie haben.“

Geschenkbücher

wie sie sich kein Buchhändler besser wünschen kann, und für deren Empfehlung Ihnen jeder Kunde Dank wissen wird. Inhalt und Ausstattung der ausgesucht schönen Erzählungen und die Aufnahme der »Hirtennovelle« berechtigen zum Vertrauen auf einen großen Erfolg.

Erscheint Anfang Oktober



VERLAG ALBERT LANGEN / GEORG MÜLLER MÜNCHEN